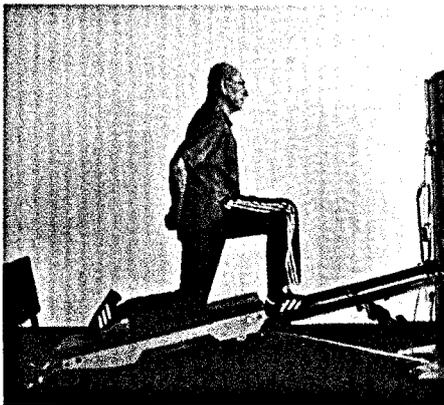


Jede Sotaiho-Behandlung beginnt praktisch mit dem Kniekehleentest, bei dem die Sehnen in der Kniekehle ertastet und durch Zug seitwärts hin- und herbewegt werden

Seite 30



Hüft- oder Knie-TEP-Patienten sind in der sensomotorischen Leistungsfähigkeit wie in der Belastbarkeit zu therapieren, um das Gleichgewichtsverhalten zu schulen

Seite 44



Der Therapeut dehnt in der dreidimensionalen manuellen Fußtherapie die Muskulatur des Vorfußes in Supination in die Länge und hält sie mit einer funktionellen Binde

Seite 52

WISSENSCHAFT

Systematischer Review

Wolfgang Laube
Training und Rehabilitation nach Totalendoprothese
 Wirksamkeit von Koordinations-, Kraft- und Ausdauertraining bei Patienten mit TEP

6

Hautnah

GesinE – eine Bestandsaufnahme
 Im Gespräch: Prof. Dr. phil. habil. Margarete Landenberger und Prof. Dr. phil. habil. Johann Behrens

17

International

Barbara Klein
Effektivität von Tai Chi bei Brustkrebspatientinnen noch unklar

20

Hämophiliepatienten profitieren von Physiotherapie

21

Responsivität und Validität von SIS und SS-QOL

23

LEHRE

Wissenschaft verstehen

Tanja Bossmann
Was ist eigentlich Standardphysiotherapie?
 Interventionen in Studien müssen genau beschrieben sein und kritisch beleuchtet werden

24

Didaktik & Methodik

Heidi Höppner
Die Geschichte vom kranken Tiger
 Medizinsoziologische Analyse und Einsatz in der Lehre

27

Fort- & Weiterbildung

Heiko Schulze
Sotaiho
 Moderne japanische Bewegungstherapie

30

Wissen

Oliver Gültig, Joachim Winter
Physiologie der Heilung
 Umsetzung theoretischer Grundlagen in die Praxis, Teil 2

36

Studium

Studieren in Neuseeland
 Im Gespräch: Marion Dürr

41



Netzwerk/Redaktion, Redaktion: Frank Aschoff, Tanja Bossmann, Matthias Strathmann • Koordination: Reinhild Karasek
 Leitung: Michael Dietl (verantw.), Claudia Holtfrerich • Kontakt: pt.redaktion@pflaum.de

Wissenschaftlicher Beirat

Thomas Altgeld, Hannover – Prof. Uwe Flick, Berlin – Prof. Heidi Höppner, Kiel – Prof. Klaus Hurrelmann, Bielefeld – Petra Kirchner, Frankfurt – Prof. Beate Klemme, Bielefeld – Prof. Thomas Kohlmann, Greifswald – PD Dr. Ellen Kuhlmann, Frankfurt am Main – Prof. Ulrike Marotzki, Hildesheim – Prof. Erwin Scherfer, Wremen – Barbara Suppé, Heidelberg – Dr. Claudia Winkelmann, Leipzig – Prof. Gabriele Wulf, Las Vegas – Prof. Christoff Zalpour, Osnabrück • www.physiotherapeuten.de/wissenschaft_netzwerk

Ehrenmitglieder

Hilla Ehrenberg, Würzburg – Antje Hüter-Becker, Neckargemünd

PRAXIS

Wissenschaft Transfer

Robert Pfund, Fritz Zahnd,
Wolfgang Laube
In 7 Phasen zum Erfolg
Ein Programm für Patienten mit
Hüft- oder Knie-TEP

44

Evidenzbasiert

Lars Frick
Querfraktion
Angewandte Behandlungsparameter
innerhalb klinischer Studien und deren
Aussagekraft

49

Fallbericht

Barbara Zukunft-Huber
Kombinierte Klumpfußbehandlung
Behandlung nach Ponseti-Eingriff mit
anschließender dreidimensionaler
manueller Fußtherapie bei Unverträglichkeit der Abduktionsschiene

52

Erfahrung

Uwe Wagner
Taijiquan und Physiotherapie
Impulse für Therapie, Rehabilitation
und Prävention

57

Jochen Zimmermann
Arbeit mit Reboundern
Das Minitrampolin im therapeutischen
Einsatz

62

Birgit Kumbrink, Katja Hentschel
Pilotstudie am Kniegelenk
Tape-Anlage verbessert Koordination

65

Projekt

Auslandsprojekt in Haiti
Im Gespräch: Helmut Lorenz

68

Prävention

Günter Lehmann
**Präventions- und Gesundheitstrainer
für den Bereich Haltungs- und
Bewegungsförderung**

71

Management

Dominik Richter, Gabi Rupp
Praxisorganisation in der Zukunft
Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen –
drei Auszubildende einer PT-Praxis
berichten

73

Ausland

Ruth Hankel
Arbeiten Down Under
Der Weg zur beruflichen Anerkennung

75

Recht

Ralph Jürgen Bährle
**Unterschiedliche Vergütung
für Teilzeitkräfte**
Wann liegt mit Mehrarbeit eine
Diskriminierung vor?

79

Service für Ihre Patienten

Uwe Wagner
Tai Chi
»Langes Leben und ewiger Frühling«

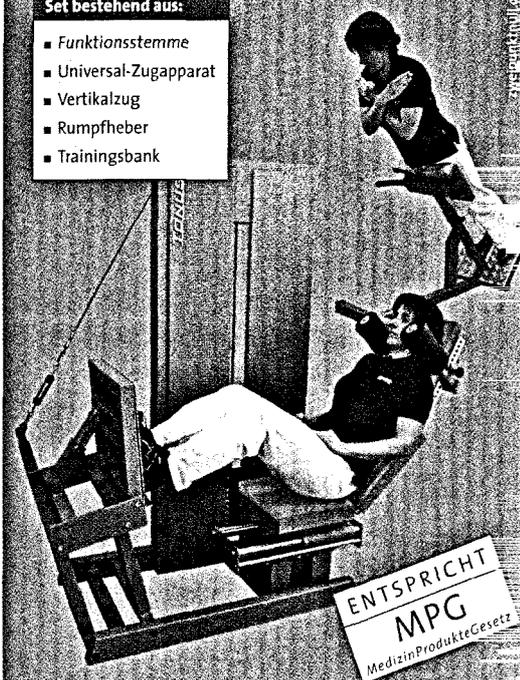
81

Editorial	1
Forum	4
Magazin	83
Bücher	86
Termine	88
Marktplatz	89
Glossar	91
Inserentenverzeichnis	93
Vorschau pt 5_2010	93
Autorenhinweise	94
Impressum	94
Gelegenheitsanzeigen	95
Kurs- und Ausbildungsanzeigen	107

Messbarer Erfolg. Mit KG-GERÄT.

Set bestehend aus:

- Funktionssterme
- Universal-Zugapparat
- Vertikalzug
- Rumpfbeber
- Trainingsbank



ENTSPRICHT
MPG
Medizinproduktegesetz

KG-Gerät im Set für Ihre Praxis!

Bei **TONUS sports & reha** erhalten Sie die komplette Geräteausstattung für die gerätegestützte Krankengymnastik.

Wir verfügen über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Herstellung von Therapie- und Trainingssystemen für Sport & Reha.

Bauen Sie auf das Know-how von **TONUS sports & reha**, mit KG-Gerät.

Die entscheidenden Vorteile

- Platz sparende Geräte
- Optimale Biomechanik
- Einfache Bedienung
- Vielseitige Einsatzmöglichkeiten
- Optimales Preis-Leistungs-Verhältnis
- Entspricht Medizinproduktegesetz

Jetzt testen auf
der FIBO 22. bis 25. April
in Köln



HAUPTSITZ

Rotenbergstraße 15 · D-54313 Ziemmer
Fon: +49(0)65 80-9 13 48 12 · Fax: +49(0)65 80-9 13 48 29
Mail: info@tonus-online.de · www.tonus-online.de